

Täuschen für den Frittenbunker

oder:

Wie das Bezirksamt Eimsbüttel sein Einladungs-Plakat manipulierte



Zur Abschreckung wurde dieses Foto in der düsteren Abenddämmerung aufgenommen, bei brennender McDonald's-Lichtreklame und mit der hässlichen Brückenbaustelle im Vordergrund



Hinter blitzsauberem Vordergrund erstrahlt das Bürohochhaus und der Bahnhofsvorplatz in einer fiktiven Morgensonne aus Nordost, wie sie nicht einmal im Hochsommer in den frühesten Morgenstunden scheinen kann. Tatsächlich aber wird der Bahnhofsvorplatz ganzjährig für die meiste Zeit des Tages im dunklen Schlagschatten des Büroklotzes liegen. Weggelassen ist auch die zu erwartende, aufdringliche Außenreklame des mit 505 m² riesigen McDonalds-Restaurants im Erdgeschoss des Hauptgebäudes.